

BürgerStiftung Kernen

Das Neujahrskonzert – Ausverkauft und wieder ein voller Erfolg

Bis auf den letzten Platz war die Glockenkelter besetzt beim Neujahrskonzert der BürgerStiftung mit dem Salonorchester Melange. Etliche mussten leider sogar abgewiesen werden. Aber gelohnt hat es sich für alle, die dabei sein konnten. Für die Musiker, die vor vollem Haus für ein begeistertes Publikum spielten, für die Besucher die ein unterhaltsames und mitreißendes Konzert erleben durften und für die Stiftung, die mit einem schönen Überschuss für die viele Vorarbeit entschädigt wurde. Der Vorstand der Stiftung, Dr. Riethmüller, begrüßte die Gäste und bedankte sich bei all denen, die das Konzert erst möglich gemacht hatten: bei der Kerner Volksbank, die wieder den Vorverkauf übernommen hatte, bei der Gemeinde Kernen und den Hausmeistern für die Unterstützung beim Herrichten der Halle und bei der Gärtnerei Maile für den Grünschmuck. Ein besonderer Dank ging an das Vorbereitungssteam um Frau Dr. Brumbach und Herrn Dr. Müller vom Stiftungsrat und an alle Helfer in der Küche, am Buffet, bis hin zu den Parkwächter draußen vor der Glockenkelter. Das Cafe Gugelhupf hatte Mengen an leckerem Fingerfood fürs Buffet angeliefert und Wein und Secco, gespendet vom Weingut Bader trugen das Ihrige zur guten Stimmung bei. Der Rahmen stimmte also. Aber zentrales Moment blieb doch die schmissig dargebotene Musik, von



der Ouvertüre zu „Eine Nacht in Venedig“ über den Tango „La Cumparsita“ bis zum Ratzky-Marsch, der als letzte bejubelte Zugabe den Abend abschloss. Absoluter Höhepunkte waren aber die eingestreuten Auftritte der charmanten Sängerin Eva Kleinheins mit Liedern und Arien aus Operetten und Musicals, bei denen sicher mancher gerne der Aufforderung zum Tanz gefolgt wäre, wenn nur der Platz dafür da gewesen wäre. So gab es zum Schluss nur fröhliche Gesichter, begeisterte Kommentare und immer wieder die Frage nach dem nächsten Konzert.